

werk-notiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **103 (2016)**

Heft 12: **Denys Lasdun : Erbschaften der Moderne**

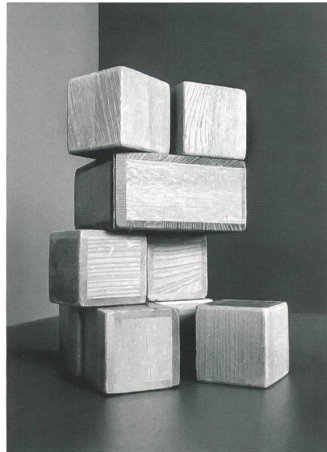
PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Erstling, neu aufgelegt

Wettbewerb für Architekturkritik

Junge schreiben über Junge: So einfach wie einleuchtend ist das Prinzip des *Erstlings*, des Wettbewerbs für Architekturkritik, den werk, bauen + wohnen und der Bund Schweizer Architekten BSA gemeinsam organisieren.

Angehende Architektinnen und Architekten aller Schweizer Hochschulen und junge Berufsleute bis 35 Jahre waren wie schon im werk-Jubiläumsjahr 2014 eingeladen, über ein *Erstlingswerk* zu schreiben. Nachdem vor zwei Jahren noch einige Beiträge über historische *Erstlinge* von später berühmten Architekten eingingen, wurde im aktuellen Wettbewerb die Auswahl der Bauten auf Architekturbüros eingeschränkt, die seit maximal fünf Jahren praktizieren. Das Bauwerk sollte durch die Schreibenden «entdeckt» werden.

Mittlerweile sind die Artikel geschrieben und die Jury freute sich über verspielte und gewagte Texte, über zahlreiche Geschichten, die für Bauten erfunden wurden, über den zum Teil hohen Stand im Umgang mit Sprache als Mittel der Architek-

turanalyse und -vermittlung. Die Jury setzte sich zusammen aus wbc-Chefredaktor Daniel Kurz, den Redaktoren Tibor Joanelly und Caspar Schärer, den Architekten Yves Dreier aus Lausanne und Felix Wettstein aus Lugano sowie der Architektin und Autorin Lucia Gratz, die am ersten *Erstling*-Wettbewerb erfolgreich teilgenommen hatte. Sie tagte im Quartierzentrum Bäckeranlage in Zürich und wählte sechs neue Arbeiten aus: Wir gratulieren Tiago Borges, dem Team Antoine Girardon mit Jérémie Jobin und Yann Kisling, Philippe Jorisch, Imogen MacPherson, Christoph Ramisch und Fabian Ruppanner. Ihre Texte werden im Verlauf des nächsten Jahres in werk, bauen + wohnen erscheinen. — *Caspar Schärer*

Mehr werk-notizen – jede Woche neu – finden Sie auf unserer Website unter www.wbc.ch/de/mehr-werk/werk-notiz

Nickl & Partner

Nickl & Partner als international tätiges Architekturbüro widmet sich der Planung und Durchführung von Bauten des Gesundheitswesens, der Forschung, dem sozialen Wohnungs- sowie dem Städtebau für Privatwirtschaft und öffentliche Hand. Zum Aufbau weiterer Projekte in der deutschsprachigen Schweiz suchen wir am Standort Zürich ab sofort:

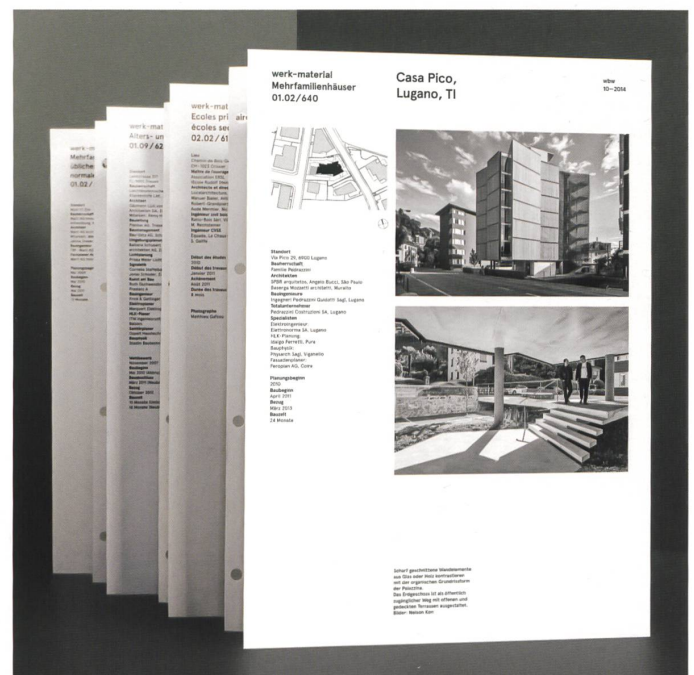
ARCHITEKTEN/-INNEN FÜR GESAMTLEITUNG UND PROJEKTMANAGEMENT nach SIA gem. Art. 3.4

Als diplomierte/r Architekt/in – vorzugsweise mit Erfahrung im Projektmanagement und Kenntnissen des öffentlichen Beschaffungswesens in der Schweiz – überzeugen Sie durch Fachkompetenz, bewegen sich sicher im Spannungsfeld unterschiedlichster Bedürfnisse aller Projektbeteiligten und komplexer GP-Teams, und verfügen über Führungsqualitäten, die Ihnen das Erreichen der Projektziele ermöglichen. Ihr ausgeprägtes Organisationsgeschick zeigt sich in Ihrer strukturierten und methodischen Arbeitsweise. Sie sind verantwortlich für die Planung, Überwachung und Steuerung des gesamten Planungs- und Bauprozesses. Von Vorteil sind neben der Muttersprache Deutsch zudem gute Kenntnisse weiterer Landessprachen sowie Englisch.

Sie zeichnen sich durch eine hohe Leistungsorientierung und durch Engagement und Freude an der Arbeit aus. Kommunikation und Information bilden für Sie die Grundlage effizienter Teamarbeit. Problemfelder werden rasch erkannt, entsprechende Entscheidungsvorlagen sowie Massnahmen ergriffen. Sie arbeiten konzentriert und selbstständig, stellen Ihr Durchsetzungsvermögen unter Beweis, ohne die Unternehmensziele aus den Augen zu verlieren.

Nickl & Partner bietet Ihnen architektonisch anspruchsvolle Projekte, Eigenverantwortung und kreativen Gestaltungsspielraum in einem dynamisch wachsenden, internationalen Umfeld. Ein attraktiver Arbeitsplatz, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten sowie Mitarbeiter-orientierte Zusatzleistungen sind bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (max. 5 MB) an karriere@nickl-partner.ch, Tel.: +41 (0)43 544 27 50 www.nickl-partner.com



werk,
bauen+wohnen

Architektur sammeln.

Register zum werk-material:
kostenlos für Abonnenten
Nicht-Abonnenten CHF / EUR 10.–
(Preise inkl. MwSt, exkl. Porto)